BRH Schutzwall gegen Benachteiligungen der Älteren

21.04.2016

Senioren beraten Senioren. BRH-Angebot wird täglich in Anspruch genommen

(Euskirchen) Das Beratungsangebot des Seniorenverbandes BRH wird sehr in Anspruch genommen. Gerade die Zielgruppe älterer Menschen reagiert auf das Angebot des Interessenverbandes BRH, fühlen die Senioren sich doch oftmals nicht hinreichend informiert.

Ältere greifen daher immer öfters zum Telefon. Deshalb bietet der Seniorenverband auch im Monat Mai wieder seinen Schutzwall gegen alle Versuche, die ältere Generation zu benachteiligen. Das tägliche Beratungstelefon ist unter 02251 80621 eingerichtet. Hier gibt es einen Ansprechpartner, der – wenn Fragen zu Alltagssorgen plagen – Rede und Antwort steht. Immer findet man ein offenes Ohr. Dabei kann die Beratung auch dazu dienen, nur einmal ins Gespräch zu kommen.

Zentrales Anliegen des BRH aber ist, zu allen Alltagssorgen, zu Versorgung, Steuer, Verkehr, Pflege, Freizeit und vieles mehr eine Hilfe zu sein. Mitglied muss man nicht sein, kann man aber schon gegen einen geringen, erschwinglichen Monatsbeitrag werden. Dann stehen auf das Alter spezialisierte Rechtsanwälte mit großer Erfahrung für einen Rechtschutz bereit.

Zur Nachrichtenübersicht